

Expressive Momentaufnahmen erzählen Geschichten voller Anmut, Schönheit und künden vom Respekt vor Mensch und Natur.



Christiane Doran: „Ich sehe Dich“. Seelenräume der Natürlichkeit.



Die Künstlerin Christiane Doran versteht es ebenso brillant, sowohl den einen, ganz einzigartigen Augenblick festzuhalten, als auch mittels Prozessskizzierungen Geschichten zu erzählen. Sie zeichnet Akte und Landschaften in unverwechselbar neo-expressionistischem Duktus mit einer sinnlichen Flächigkeit, die dem ganzen Leichtigkeit und Erdung auf einem verbindenden Grat zwischen Zeichnung und Malerei vermittelt. Ihre Sujets sind Menschen und Landschaften. Achtsamkeit und Aufmerksamkeit sind dabei ein wesentliches Schlüsselbegriffspaar, das sich die Künstlerin während ihres Grafikdesign-Studiums bereits auf ganz besondere Art und Weise erschloss. Denn gerade beim Aktzeichnen ist es von Bedeutung, Hingabe und auch Verletzlichkeit des jeweiligen Modells zu erfassen. „Ich sehe Dich“ – so ist demzufolge auch der Titel einer ihrer Ausstellungen.

Christiane Doran; Akt (ohne Titel); 2019, Öl auf Papier, 20 cm x 30 cm

© Christiane Doran